

Bahnhofsgebäude

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/111865691413/>

ID: 111865691413

Datum: 09.08.2023

Datenbestand:

Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Bahnhofstraße
Hausnummer:	8
Postleitzahl:	79312
Stadt-Teilort:	Emmendingen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Emmendingen (Landkreis)
Gemeinde:	Emmendingen
Wohnplatz:	Emmendingen
Wohnplatzschlüssel:	8316011006
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Sog. Weinoldsches Haus, heute Landratsamt, Bahnhofstraße 2, 4 (79312 Emmendingen)
- Kath. Pfarrkirche St. Bonifatius, Hebelstraße 15 (79312 Emmendingen)
- Ehem. Gasthaus "Zu den drei Königen", Karl-Friedrich-Straße 29 (79312 Emmendingen)
- Markgrafenschloss (79312 Emmendingen, Kirchstraße 7)
- Fachwerkhaus, Kirchstraße 11 (79312 Emmendingen)

- Evangelische Stadtkirche, Kirchstraße 1 (79312 Emmendingen)
- Wohn- und Geschäftshaus, Landvogtei 13 (79312 Emmendingen)
- Sog. Schlosserhaus, Landvogtei 8 (79312 Emmendingen)
- Alter Friedhof, historische Friedhofsmauer, Luisenstraße (79312 Emmendingen)
- ehem. Lagergebäude (79312 Emmendingen, Marktplatz 14)
- Sog. "Haus Tecum", Ramie-Straße 7 (79312 Emmendingen)
- Ehem. Feuerwache, heute Jugendzentrum, Steinstraße 1a (79312 Emmendingen)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Bahnhofgebäude wurde vermutlich um die Mitte des 19. Jahrhunderts erbaut, nachdem die Rheintalbahn zwischen Freiburg und Mannheim ab 1845 in Betrieb genommen wurde. Nach Beschädigungen während des Zweites Weltkrieges wurde der nordwestliche Gebäudeteil nach Vorbild des historischen Gebäudeteils vereinfacht wiederaufgebaut.

1. Bauphase: (1850) Erbauung des Bahnhofgebäudes. (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Bauten für Transport und Verkehr
- Bahnhof

2. Bauphase: (1945) Wiederaufbau des nordwestlichen Gebäudeteils nach dem Zweiten Weltkrieges.

Betroffene Gebäudeteile: keine

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Planungsunterlagen behindertengerechter Ausbau

Beschreibung

Umgebung, Lage: Von Nordwest nach Südost ausgerichteter Bau; in traufseitiger Lage zur Bahnhofstraße und den Bahngleisen.

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Bauten für Transport und Verkehr
- Bahnhof

Baukörper/Objektform Zweigeschossiger Walmdachbau aus Sandsteinquadermauerwerk, mit

(Kurzbeschreibung):	Giebelrisalit; spätklassizistische Fassadengestaltung mit Eckquaderung, Giebel- und Sohlbankgesims.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— keine Angaben
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Steinbau Mauerwerk<ul style="list-style-type: none">• Quader• Dachform<ul style="list-style-type: none">• Satteldach mit beidseitigem Vollwalm
Konstruktion/Material:	— keine Angaben